

Der Stadtverordnetenvorsteher

Marktplatz 1, 35083 Wetter (Hessen)



Sitzungsniederschrift

| | |
|----------------|---|
| Gremien | Stadtverordnetenversammlung |
| Sitzung Nr. | STVV/008/2015 |
| Datum | 15.12.2015 |
| Sitzungsbeginn | 19:00 Uhr |
| Sitzungsende | 21:10 Uhr |
| Ort | Stadthalle Wetter, Schulstraße 27, 35083 Wetter |
| Sitzung | öffentlich |

Anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher

| |
|------------------|
| Herr Nils Jansen |
|------------------|

Mitglieder

| |
|---|
| Herr Harald Althaus |
| Herr Jörg Bettelhäuser |
| Herr Michael Brühl |
| Herr Volker Drothler |
| Herr Heinrich Eife |
| Herr Dr. Wolfgang Engelhardt (ab 19:45 Uhr) |
| Herr Norbert Fett |
| Herr Erich Gärtner |
| Frau Heike Göbeler |
| Herr Richard Heß |
| Frau Gretel Kranz |
| Herr Björn Krieg |
| Herr Martin Krieger |
| Frau Sabine Matzen |
| Herr Stefan Muth (ab 19:55 Uhr) |
| Herr Andrej Jurij Potokar |
| Herr Arnold Radtke |
| Herr Bernd Rößer |
| Herr Torsten Scherer |
| Frau Sabine Schlegel |
| Frau Astrid Wagner |
| Frau Elke Weide |
| Herr Nicklas Michael Zielen |
| Herr Karl Zissel |

Magistrat

| |
|----------------------------|
| Herr Reinhold Brüssel |
| Frau Helga Hübener |
| Herr Konrad Moog |
| Herr Peter Naumann |
| Herr Gerd Nienhaus |
| Herr Fritz Schindel-Künzel |
| Herr Kai-Uwe Spanka |

Ortsvorsteher

| |
|---------------------------|
| Herr Wolfgang Achenbach |
| Herr Hans Heinrich Dersch |
| Frau Sigrid Diehl |

Schriftführer

| |
|----------------------|
| Herr Michael Schwarz |
|----------------------|

Gäste

| |
|---|
| Herr Manfred Schubert (Oberhessische Presse) |
| Geladene Bürgerinnen und Bürger |
| Zuhörerinnen und Zuhörer |

Abwesend:**Mitglieder**

| |
|-----------------------------|
| Herr Ralf Funk |
| Herr Klaus Gerber |
| Herr Werner Kahler |
| Herr Dr. Hans Bernd Kuhnhen |
| Herr Klaus Peter |
| Herr Stefan Ronzheimer |

Tagesordnung**Öffentlicher Teil:**

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Aktuelle Stunde
- TOP 3 Fragestunde
- TOP 4 Bericht des Magistrats
- TOP 5 Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: 131/2015

- TOP 6 Ankündigungsbeschluss zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung
Vorlage: 158/2015
- TOP 7 Stromnetzübernahme durch die Energie Marburg-Biedenkopf EMB
Vorlage: 160/2015
- TOP 8 Aufhebung der Satzung der Stadt Wetter über die förmliche Festlegung des
Sanierungsgebietes "Altstadt"
Vorlage: 164/2015
- TOP 9 Verträge
- TOP 10 Ehrungen durch Verleihung von Silbernen und Goldenen Wappennadeln der Stadt
Wetter im Jahr 2015
Vorlage: 104/2015
- TOP 11 Verschiedenes

Stadtverordnetenvorsteher Jansen eröffnet die 35. öffentliche Sitzung der Wahlperiode 2011-2016, zu der form- und fristgerecht am 3. Dezember 2015 in die Stadthalle Wetter eingeladen worden ist um 19:00 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Sitzungsniederschrift vom 11. November 2015 werden nicht erhoben.

Stv. Althaus stellt den Antrag auf Erweiterung der heutigen Tagesordnung um den Punkt **„Dringlichkeitsantrag zur Unterbringung von Flüchtlingen im Stadtgebiet Wetter“**. Es handelt sich dabei um einen gemeinsamen Antrag aller Fraktionen.

Der Beratungsgegenstand wird unter Verschiebung der bisherigen TOPs 9 bis 11 als neuer TOP 9 auf die heutige Tagesordnung aufgenommen.

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Frage Helmut Naumann (Wetter)

Am Sonntag, den 29. November 2015 habe ich bereits um 06.30 Uhr feststellen müssen, dass die Geschwindigkeitsmessanlage (auch Blitzer genannt) auf der B252 Fahrtrichtung Frankenberg vor dem Abzweig in den Erlenweg, nicht ordnungsgemäß „geblitzt“ hat. Schon bei Geschwindigkeiten unter 40 km/h wurde die Messung ausgelöst.

Das Ergebnis war, dass die Führer der geblitzten Fahrzeuge erschrocken auf die Bremse traten und durch ihr Verhalten die nachfolgenden Fahrzeuge ebenfalls zu Bremsvorgängen zwangen. Glücklicherweise ist es zu keinem Unfall gekommen.

Das Dilemma an der ganzen Geschichte: Es hat sich den ganzen Sonntag nichts an der brenzlichen Situation geändert.

Auch ein Bekannter, der mich nachmittags besuchte, ist in solch einen Vorgang hineingeraten.

Dies ist aber nicht das erste Mal, das die Geschwindigkeitsmessanlage an unterschiedlichen Tagen nicht ordnungsgemäß gearbeitet hat. Vermehrt an Wochenendtagen. Der Verwaltung ist das Problem schon bekannt.

Frage:

1. Was unternimmt die Straßenverkehrsbehörde, damit es nicht wiederholt zu unnötig brenzligen Verkehrssituationen kommt?
2. Kann man, z.B. im Wetteraner Boten, eine Notrufnummer angeben, damit man die Störung meldet und der „Blitzer“ dann evtl. abgeschaltet wird.

Antwort Bürgermeister Spanka:

In der vom Fragesteller geschilderten Situation bestand die Möglichkeit, den Bürgermeister als Person des öffentlichen Lebens zu kontaktieren.

Wir sind derzeit in Gesprächen mit unserem Dienstleister und werden nach einer praktikablen Lösungsmöglichkeit suchen.

TOP 2 Aktuelle Stunde

Von den Fraktionen wurden keine aktuellen Beratungsthemen angemeldet.

TOP 3 Fragestunde**I. Anfragen nach § 13 Abs. 3 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anfragen vor.

II. Fragen aus aktuellem Anlass nach § 13 Abs. 6 der Geschäftsordnung

Fragen aus aktuellem Anlass werden nicht gestellt.

TOP 4 Bericht des Magistrats

Bürgermeister Spanka gibt folgenden Tätigkeitsbericht des Magistrats für den Sitzungszeitraum vom 23. November bis 7. Dezember 2015 ab:

- a) Im o. g. Berichtszeitraum wurden durch den Magistrat Vereinszuschüsse in Gesamthöhe von 1.631,- EUR bewilligt.
- b) Zur Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges TLF 4000 hat der Magistrat die Aufträge in Gesamthöhe von 358.719,- EUR vergeben.
- c) Der Magistrat vergab den Auftrag zur Durchführung eines Energieaudits nach DIN EN 16247-1 für die Geschäftstätigkeiten der Stadtwerke Wetter im Bereich Nahwärmeversorgung, Hallenbad und Straßenbeleuchtung. Die Kosten in Höhe von 6.489,- EUR werden aus dem Budget der Stadtwerke Wetter getragen.
- d) Für den Neubau der Kindertagesstätte im Stadtteil Unterrosophe sind folgende Aufträge vergeben worden:
 - Lüftungstechnische Arbeiten (55.251,- EUR)
 - Heizungs- und Sanitärinstallation (86.512,- EUR)
 - Bestellung Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (6.319,- EUR)
 - Elektroinstallation (90.462,- EUR)
- e) Der Magistrat erteilte den Auftrag zur Bearbeitung der Bauleitplanung "Am Oberrospher Wege" zum vorläufigen Honorar in Höhe von 21.610,- EUR.
- f) Dem Abschluss einer Vereinbarung mit den Wanderfreunden Treisbach über die Nutzung einer noch zu errichtenden Wanderschutzhütte hat der Magistrat zugestimmt und einen Antrag gemäß den Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der ländlichen Entwicklung (LEADER Regionalentwicklung) gestellt.

- g) Für die Errichtung und den Betrieb eines Wohnmobilstellplatzes auf dem Grundstück des Hallenbades Wetter hat der Magistrat folgende Aufträge erteilt:
- Spezialausstattung (7.762,- EUR)
 - Elektroarbeiten (2.746,- EUR)
 - Tiefbauarbeiten (7.448,- EUR)
 - Sanitärarbeiten (350,- EUR)
- h) Zur grundhaften Sanierung des Kinderplanschbeckens im Hallenbad wurde der Generalplanungsvertrag (Planung, Vergabe und Bauüberwachung) zum voraussichtlichen Honorar in Höhe von 31.890,- EUR erteilt.
- i) Der Magistrat hat den Ausbildungsplatz als Verwaltungsfachangestellte zum 01.08.2016 vergeben.
- j) Für die Nachverdichtung des Nahwärmenetzes Wetter wurde der Auftrag für die Lieferung und Montage der Hausübergabestationen zur Angebotssumme in Höhe von 11.506,- EUR über den Wirtschaftsplan der Stadtwerke Wetter erteilt.
- k) Den Vergabezuschlag zur Aufstellung von Altkleidercontainern hat der Magistrat mit einer Angebotssumme in Höhe von 49.387,- EUR erteilt.

Fragen der Stadtverordneten Drothler zu d) und Krieger zu k) beantwortet Bürgermeister Spanka im Zuge seiner Berichterstattung.

Zu Buchstabe d führt der Bürgermeister aus, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen nach Maßgabe der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung seien nicht notwendig.

TOP 5 Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2016 Vorlage: 131/2015

Stv. Drothler verliest die Beschlussfassung des Haupt- und Finanzausschusses zum Haushaltsentwurf 2016. Der Ausschuss empfiehlt, dem vom Magistrat vorgelegten Haushalt 2016 zuzustimmen.

Redebeiträge:

Stv. Althaus, Stv. Zielen, Stv. Bettelhäuser, Stv. Krieger, Stv. Zissel, Bgm. Spanka u. Stv. Drothler.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2016 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 2

TOP 6 Ankündigungsbeschluss zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung Vorlage: 158/2015

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses (Stv. Dr. Engelhardt) empfiehlt im Namen des Ausschusses, der Beschlussvorlage zuzustimmen. Er weist darauf hin, dass die Vorlage nach der Ausschusssitzung gemäß der mit Einladung vom 03.12.2015 versandten Fassung modifiziert wurde.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden **Ankündigungsbeschluss:**

Im Zuge der Neuorganisation des Friedhofswesens und dem Übergang der kirchlichen Friedhöfe in die Verwaltung der Stadt Wetter (Hessen) ist es erforderlich, eine neue und einheitliche Gebührensatzung für die zukünftig in städtischer Trägerschaft befindlichen Friedhöfe zu erlassen. In diesem Zusammenhang muss auch der aufsichtsbehördlichen Forderung nach einem höheren Kostendeckungsgrad im Friedhofswesen Rechnung getragen werden.

Im Haushaltsplan 2016 der Stadt Wetter (Hessen) ist ein Kostendeckungsgrad in Höhe von 82,85% veranschlagt worden (derzeit werden ca. 40 % erreicht).

Die Gebührensatzung wird entsprechend rückwirkend zum 01.01.2016 in Kraft treten. Um rückwirkend die Friedhofsgebühren erheben zu können, ist es erforderlich den entsprechenden Ankündigungsbeschluss gemäß § 3 Kommunales Abgabengesetz (KAG) zu fassen und zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 2 Enthaltung 0

**TOP 7 Stromnetzübernahme durch die Energie Marburg-Biedenkopf EMB
Vorlage: 160/2015**

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses (Stv. Dr. Engelhardt) empfiehlt im Namen des Ausschusses, der Beschlussvorlage zuzustimmen.

Beschluss:

Die Stadt Wetter (Hessen) passt ihren Gesellschaftsanteil an der Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG auf 13,6 % an. Hierzu wird der Stadt ein Betrag von 10.100 € erstattet.

Die Stadt Wetter (Hessen) stimmt der Übernahme eines Gesellschaftsanteils von 61 % der Netzeigentumsgesellschaft Energie Marburg-Biedenkopf Netz GmbH & Co. KG durch die Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG zu.

Die Stadt Wetter (Hessen) übernimmt eine Ausfallbürgschaft für einen Kredit der Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG. Diese umfasst einen Betrag von 80 % von bis zu 1.009.209 € (anteiliger Kaufpreis). Die Stadt erhält eine Bürgschaftsprovision i.H.v. 0,5 % des jeweils verbürgten Restbetrages.

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 2

**TOP 8 Aufhebung der Satzung der Stadt Wetter über die förmliche Festlegung des
Sanierungsgebietes "Altstadt"
Vorlage: 164/2015**

Redebeiträge: Stv. Drothler, Stv. Heß und Bgm. Spanka.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Satzung der Stadt Wetter zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt Wetter“ in Wetter (Aufhebungssatzung) zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

**TOP 9 Antrag aller Fraktionen
Dringlichkeitsantrag zur Unterbringung von Flüchtlingen im Stadtgebiet Wetter**

Redebeiträge: Stv. Althaus und Stv. Bettelhäuser.

Beschluss

1. Die Stadtverordnetenversammlung unterstützt und befürwortet die gestarteten und laufenden Aktivitäten zur Unterbringung von Flüchtlingen in Wetter.
2. Der Magistrat wird beauftragt in Zusammenarbeit mit den Ortsbeiräten/Ortsvorstehern weiterhin laufend die zur Verfügung stehenden geeigneten Wohnimmobilien, die für eine Flüchtlingsunterbringung in Frage kommen, zu ermitteln und mit den Eigentümern entsprechende Gespräche zu führen.
3. Der Magistrat wird beauftragt eine Auflistung dieser Möglichkeiten getrennt nach Stadtteilen zu erstellen und der Stadtverordnetenversammlung laufend zur Verfügung zu stellen. Bei der Unterbringung von Flüchtlingen in den Stadtteilen ist insbesondere darauf zu achten, dass die Anzahl der unterzubringenden Personen im Verhältnis zur Einwohnerzahl sowie der vorhandenen Infrastruktur des jeweiligen Stadtteiles steht.
4. Der Magistrat wird beauftragt in Gesprächen mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf diese Kapazitäten anzubieten.
5. Der Magistrat wird weiterhin aufgefordert, in Abstimmung mit dem Landkreis zu prüfen, ob weiterer Wohnraum im Wege von Neubauten bzw. von Sanierung von Altbauten, mithilfe von Landeszuschüssen geschaffen werden kann.
6. Der Magistrat wird beauftragt die Belegung und das dortige Wohnen durch den eingestellten „Flüchtlingsbetreuer“ der Stadt dauerhaft zu begleiten. Hierzu gehört auch die Initiierung und Begleitung von ehrenamtlichen Helfergruppen in den in Frage kommenden Stadtteilen. Nach Umsetzung bietet sich dann an, das Stundenkontingent zu erweitern und ggf. eine zweite Kraft einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

**TOP 10 Verträge
Tischvorlagen: 174/2015, 175/2015 und 176/2015****Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die Kaufverträge mit den Urkunden-Nummern 613/2015, 637/2015 und 638/2015.

Abstimmungsergebnis:

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 11 Ehrungen durch Verleihung von Silbernen und Goldenen Wappennadeln der Stadt Wetter im Jahr 2015
Vorlage: 104/2015

Um Bürgerinnen und Bürgern, die sich in ihrem langjährigen Wirken Verdienste zum Wohle der Stadt Wetter erworben haben, Dank und Anerkennung sichtbar zum Ausdruck zu bringen, verleiht die Stadt Wetter seit dem Jahr 1976 eine Nadel mit dem Stadtwappen.

Diese Auszeichnung wird in zwei Stufen verliehen:

- 1) Für eine Tätigkeit von mindestens 12 Jahren in Silber.
- 2) Für eine Tätigkeit von mindestens 24 Jahren in Gold.

Mit der **Silbernen Wappennadel** werden ausgezeichnet:

| Name | Vorname | Wohnort | Funktionen |
|-----------|---------|---------------------|--|
| Becker | Silke | Wetter-Mellnau | Altenhelferin |
| Buckler | Gisela | Wetter-Niederwetter | Altenhelferin |
| Funk | Ralf | Wetter-Todenhausen | Feuerwehr, Ortsbeirat, Ortsvorsteher, Stadtverordneter |
| Sauer | Ulrike | Wetter-Mellnau | Altenhelferin |
| Schäfer | Anita | Wetter-Niederwetter | Altenhelferin |
| Schneider | Monika | Wetter (Hessen) | Altenhelferin |

Mit der **Goldenen Wappennadel** wird ausgezeichnet:

| Name | Vorname | Wohnort | Funktionen |
|------------|----------|-------------------|---------------------------|
| Dersch | Karin | Wetter-Warzenbach | Altenhelferin |
| Drothler | Volker | Wetter (Hessen) | Stadtverordneter |
| Hasselbach | Wilfried | Wetter-Oberndorf | Ortsbeirat, Ortsvorsteher |

Die zur heutigen Sitzung anwesenden Bürgerinnen und Bürger nehmen die Ehrung unter dem Applaus der Sitzungsteilnehmer durch Herrn Jansen und Herrn Spanka persönlich entgegen.

TOP 12 Verschiedenes

Bürgermeister Spanka kündigt zwei Städtepartnerschaftsveranstaltungen im kommenden Jahr an:

- a) am ersten Juli-Wochenende 2016 in Oostrozebeke
- b) am zweiten August-Wochenende 2016 im Reinsdorf

Stadtverordnetenvorsteher Jansen dankt den Amts- und Mandatsträgern für die disziplinierte Arbeit im Jahr 2015. Mit den besten Wünschen für die Weihnachtszeit und den Start ins neue Jahr schließt er die heutige Sitzung und lädt alle Sitzungsteilnehmer zum anschließenden Imbiss in den Bürgerhaussaal ein.

Wetter (Hessen), den 16. Dezember 2015

gez. Nils Jansen
 Vorsitzender

gez. Michael Schwarz
 Schriftführer